

99148003080000

# KfW-Programm "Altersgerecht umbauen" (Kredit)

Heruntergeladen am 30.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/6000408-99148003080000/L100009>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99148003080000
Leistungsbezeichnung I	KfW-Programm "Altersgerecht umbauen" (Kredit)
Leistungsbezeichnung II	KfW-Programm "Altersgerecht umbauen" (Kredit)
Typisierung	1 - Bund: Regelung und Vollzug
Quellredaktion	Sachsen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	

Modul	Sachverhalt
Fachlich freigegeben am	
Fachlich freigegeben durch	
Handlungsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkblatt zum KfW-Programm "Altersgerecht Umbauen"</li> </ul>
Teaser	<p>Mit diesem Programm können Sie Vorhaben finanzieren, die Barrieren in Wohnungen reduzieren oder den Einbruchschutz erhöhen.</p>
Volltext	<p>Antrag auf Gewährung eines Förderdarlehens aus dem KfW-Programm "Altersgerecht umbauen", KfW-Programm Nr. 159</p> <p>Mit diesem Programm können Sie Vorhaben finanzieren, die Barrieren in Wohnungen reduzieren oder den Einbruchschutz erhöhen.</p> <p>Was wird gefördert?</p> <p>Baumaßnahmen zur Reduzierung von Barrieren in Wohnimmobilien, zum Beispiel Einbau von Aufzügen, Verbreiterung von Türen, Anpassung der Sanitärobjekte.</p> <p>Einzelmaßnahmen zur Barrierereduzierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wege zu Gebäuden und Maßnahmen im Wohnumfeld</li> <li>• Eingangsbereich und Wohnungszugang</li> <li>• Treppen, Stufen und Schwellen</li> <li>• Raumgeometrie / Raumzuschnitt und Schwellenabbau</li> <li>• Badumbau / Maßnahmen an Sanitärräumen</li> <li>• Orientierung, Kommunikation und Unterstützung im Alltag</li> <li>• Gemeinschaftsräume und Mehrgenerationenwohnen</li> </ul> <p>Einzelmaßnahmen zum Einbruchschutz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbruchhemmende Haus- und Wohnungseingangstüren</li> <li>• Nachrüstsysteme für Haus- und Wohnungseingangstüren, Türspione</li> <li>• Nachrüstsysteme für vorhandene Fenster,</li> </ul>

## Modul

## Sachverhalt

einbruchhemmende Gitter und Rollläden  
• Einbruch- und Überfallmeldeanlagen,  
Gefahrenwarnanlagen sowie Sicherheitstechnik in  
Smart Home Anwendungen mit  
Einbruchmeldefunktionen

Weitere Maßnahmen

- Umwidmung von Nicht-Wohngebäuden
- Kauf von barrierearmen, saniertem Wohnraum

Wer wird gefördert?

Natürliche Personen als Eigentümer\* oder  
Ersterwerber von

- Ein- und Zweifamilienhäusern (maximal zwei  
Wohneinheiten) oder
- Eigentumswohnungen in  
Wohnungseigentümergeinschaften.

Natürliche Personen als Mieter von Wohnungen oder  
Einfamilienhäusern

Was wird nicht gefördert?

- Ferienhäuser und -wohnungen
- gewerblich genutzte Gebäude und Flächen
- Pflege- und Alterswohnheime

\*) Um verständlich zu bleiben, beschränken wir uns auf  
die verallgemeinernden Personenbezeichnungen, sie  
beziehen sich immer auf jedes Geschlecht – d. Red.

Konditionen

Darlehenshöhe bis zu 100 % der förderfähigen Kosten

Höchstbetrag EUR 50.000 je Wohneinheit

Zinsbindung 5 oder 10 Jahre

Zinssatz gemäß den aktuellen Konditionen am Tag der  
Zusage

Modul	Sachverhalt
	<p>Auszahlung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 100 %</li> <li>• die Auszahlung ist in einer Summe oder in Teilbeträgen möglich</li> </ul> <p>Laufzeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Annuitätendarlehen: 4 bis 30 Jahre</li> <li>• Endfälliges Darlehen: 4 bis 10 Jahre (wird von der SAB nicht angeboten)</li> </ul> <p>Tilgung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Annuitätendarlehen: tilgungsfreie Anlaufjahre (SAB: grundsätzlich 2 Jahre) danach gleich hohe monatliche Raten Eine vorzeitige Rückzahlung des gesamten Darlehens ist während der ersten Sollzinsbindung gegen Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung möglich. Teilrückzahlungen sind ausgeschlossen.</li> </ul> <p>Sicherheiten bankübliche</p> <p>(Details: siehe Förderbaustein / Programmseite der KfW)</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Kombination mit anderen öffentlichen Förderungen ist grundsätzlich möglich, ausgenommen die Kreditvariante derselben Förderung (KfW 159) sowie bestimmte Vorsorge-Förderungen.</li> <li>• Es besteht kein Rechtsanspruch auf diese Förderung.</li> </ul>
<p><b>Erforderliche Unterlagen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Antragsformular</li> <li>• Identitätsnachweis</li> <li>• weitere Dokumente und Nachweise</li> </ul> <p>Eine detaillierte Auflistung aller erforderlicher Unterlagen finden Sie im Antragsvordruck, Einzelheiten stimmen Sie bitte mit Ihrem Kreditinstitut ab (SAB: Bereich Mietwohnungsbau).</p>
<p><b>Voraussetzungen</b></p>	<p>Antragsberechtigte</p>

## Modul

## Sachverhalt

- Eigentümer von selbst genutzten oder vermieteten Wohnungen
- Erstkäufer von barrierearm umgebauten Wohnungen

### Weitere Voraussetzungen

Die Arbeiten müssen von Fachunternehmen ausgeführt werden. Diese haben in ihren Rechnungen zu bestätigen, dass die Umbauten den im Merkblatt beschriebenen technischen Mindestanforderungen entsprechen.

Tip: Zur Beratung, Fachplanung, Baubegleitung und Dokumentation des Vorhabens wird die Einbeziehung eines Sachverständigen empfohlen.

## Kosten

- für die Antragstellung: keine
- Bereitstellungsinsen: 0,15 % pro Monat auf den noch nicht abgerufenen Kreditbetrag (ab 13. Monat nach Zusage)
- Kreditinsen laut Darlehensvertrag
- gegebenenfalls weitere Kosten laut AGB des Kreditinstitutes, für die Eintragung von Grundpfandrechten und die Gebäudeversicherung

## Verfahrensablauf

Wenden Sie sich zur Inanspruchnahme des Darlehens an die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – (SAB) oder an Ihre Hausbank.

### Antragsverlauf über die Sächsische Aufbaubank

Nutzen Sie im ersten Schritt das Beratungsangebot der SAB. Den Antrag erstellen Sie mit Hilfe eines elektronischen Assistenten im SAB-Förderportal.

- Folgen Sie dem Link zum Online-Antrag und füllen Sie die Datenfelder nach Anleitung aus. Sie können die Angaben jederzeit zwischenspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt vervollständigen.
- Sind alle Datenfelder befüllt, können Sie Ihren Antrag als PDF erzeugen.
- Drucken Sie den Antrag aus, unterzeichnen Sie ihn und fügen Sie die erforderlichen Unterlagen hinzu. Weitere benötigte Vordrucke beziehen Sie hier über Amt24 oder über die SAB.

## Modul

## Sachverhalt

- Bis eine vollständige elektronische Abwicklung ermöglicht wird, reichen Sie bitte den Antrag und die weiteren Unterlagen in Papierform bei der SAB ein.
- Nach der Prüfung durch die SAB erhalten Sie schriftlich Bescheid, ob und in welchem Umfang Ihr Antrag von der KfW Bankengruppe bewilligt ist.
- Anschließend wird das Darlehen an Sie weitergereicht.

## Auszahlung

- Beantragen Sie die Auszahlung mit den erforderlichen Formularen und Nachweisen.
- Nach der Verwendungsnachweisprüfung erhalten Sie den Zuschuss als Einmalzahlung oder auf Wunsch in Teilbeträgen auf das von Ihnen angegebene Konto.

## Bearbeitungsdauer

### Frist

- Antragstellung: vor Beginn Ihres Vorhabens
  - Abruf der Mittel: bis 36 Monate nach Darlehenszusage
- Achtung! Gehen Sie keine Verpflichtung ein, die Sie wesentlich finanziell bindet, ehe Ihnen der Darlehensvertrag oder eine Zusage zum vorzeitigen Beginn vorliegt.

## weiterführende Informationen

## Hinweise

## Rechtsbehelf

## Kurztext

## Ansprechpunkt

## Zuständige Stelle

## Formulare

## Ursprungsportal